

<b>Modul: 1 – English Language Skills</b>					
<b>Studiengänge: Bachelor Englisch Lehramt 1) an Grundschulen, 2) für sonderpädagogische Förderung</b>					
<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>Studienabschnitt</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Aufwand</b>	
Jedes Semester	2 Semester (plus Auslandsaufenthalt)	1.-2. Semester (Auslandsaufenthalt nach Wahl)	11	330 h	
<b>1</b>	<b>Modulstruktur</b>				
	<b>Nr.</b>	<b>Element / Lehrveranstaltung</b>	<b>Typ</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>SWS</b>
	1	Integrated Foundation Course (IFC)	PS	3 LP	2
	2	Written and Oral Communication	PS	3 LP	2
	3	Stay Abroad	P	5 LP	4
<b>2</b>	<b>Lehrveranstaltungssprache</b> Englisch				
<b>3</b>	<b>Lehrinhalte</b> Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der systematischen und individuellen Sprachentwicklung (vor allem in den Bereichen Aussprache, Grammatik, Wortschatz, sowie in den Fertigkeiten Hör- und Leseverstehen) sowie der praktischen Beherrschung des Englischen (schriftlich und mündlich). Im Rahmen von <i>Stay Abroad</i> wird ein mindestens dreimonatiger Aufenthalt im englischsprachigen Ausland von einem Dozenten/einer Dozentin der Anglistik/Amerikanistik begleitet. Im Rahmen dieses Aufenthalts muss ein Projekt bearbeitet werden, das Einsicht in die Fremdkultur bietet und dessen Thematik im Kontext der Ausgangskultur vergleichend reflektiert wird. Die Thematik und methodische Bearbeitung des Projekts muss vorab abgesprochen werden. Der erfolgreiche Abschluss des Projekts wird in einem englischsprachigen Bericht dokumentiert.				
<b>4</b>	<b>Kompetenzen</b> - Aneignung individueller Lernstrategien und -praktiken zur Förderung der persönlichen Sprachentwicklung in eigener Verantwortung;  - Schärfung des Problembewusstseins für häufige Fehlerquellen vor allem deutscher Lerner des Englischen;  - Kognitives Bewusstwerden der Strukturen und Regeln der phonologischen, grammatischen und lexikalischen Teilsysteme (self-monitoring); Automatisierung der Regelkenntnisse;  - Aktive und passive Beherrschung der Lautschrift als Aussprachehilfe und als Mittel zum Festhalten von Aussprachedefiziten bei Lernern.  - die sichere und weitgehend akkurate mündliche und schriftliche Verwendung der englischen Sprache zum Ausdruck und Darstellen entsprechender Inhalte und Sachverhalte im Rahmen eines Anglistikstudiums;  - Erkennung und Überwindung der gängigen Aussprachefehler v. a. deutschsprachiger Lerner des Englischen; Aneignung einer für den späteren Unterricht unerlässlichen Modellaussprache;  - die Fähigkeit, auch kompliziertere Sachverhalte selbständig in strukturierter und kohärenter Weise mündlich darzustellen (z. B. mündliche Referate);  - die Fähigkeit, effektiv an Gesprächen in der Fremdsprache teilzunehmen und aktiv mitzugestalten (Gespräche initiieren, auf Gesprächspartner eingehen, usw.).				

	<p>die sichere und sinnentnehmende Verarbeitung authentischer schriftlicher sowie Hörtexte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfassen effektiv gegliederter und strukturierter Texte im Englischen, vor allem essays;</li> <li>- Einhaltung der gängigen Standards und Konventionen der schriftlichen Form für englischsprachige Texte, insbesondere Zeichensetzung, Layout, Rechtschreibung. Dazu gehören ebenfalls gute Kenntnisse der Textverarbeitung.</li> </ul>	
<b>5</b>	<b>Prüfungen</b> Modulprüfung	
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen und -leistungen</b> Eine Modulprüfung (Klausur) am Ende von 2 über 1+2, Studienleistungen in 1 und 3 (Report). Die Modulnote wird erst nach dem erfolgreichen Abschluss aller drei Veranstaltungen vergeben.	
<b>7</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> -	
<b>8</b>	<b>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls</b> Pflichtmodul Bachelor Englisch für Lehramt G, HR, SP	
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Dr. Richard Bell	<b>Zuständige Fakultät</b> 15

<b>Modul: 2 – Fachdidaktik</b>					
<b>Studiengänge: Bachelor Englisch Lehramt 1) an Grundschulen, 2) an Haupt-, Real- und Gesamtschulen, 3) an Gymnasien und Gesamtschulen, 4) für sonderpädagogische Förderung</b>					
<b>Turnus</b> Jedes Semester	<b>Dauer</b> 2 Semester	<b>Studienabschnitt</b> 5./6. Semester (G, SP)	<b>Leistungspunkte</b> 9 LP	<b>Aufwand</b> 270 h	
<b>1</b>	<b>Modulstruktur</b>				
	<b>Nr.</b>	<b>Element / Lehrveranstaltung</b>	<b>Typ</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>SWS</b>
	1	Introduction to ESL/EFL	PS	3	2
	2	PS Fachdidaktik	PS	3	2
	3	HS Diagnose und Förderung	HS	3	2
<b>2</b>	<b>Lehrveranstaltungsprache</b> Englisch				
<b>3</b>	<b>Lehrinhalte</b> Konkret beziehen sich die vermittelten Kenntnisse und Fähigkeiten auf die Didaktik des Englischen als Fremd- und Zweitsprache (EFL/ESL). Dabei wird die Fremdsprachendidaktik als interdisziplinäre Wissenschaft in den Mittelpunkt gestellt. Vor dem Hintergrund von Didaktikmodellen, schulspezifischen Lehrplänen, Standards, Sprachenportfolio und dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen wird die Diagnose und Förderung sprachlich-kommunikativer Kompetenzen (rezeptive wie produktive Kompetenzen) und Sprachmittlung thematisiert. Interkulturelle Kompetenz sowie Fremdsprachenlernen und Fremd- und Zweitspracherwerb, inklusive Lerntheorien, Sprachbewusstheit und Lernerstrategien entsprechend dem Alter der Lerner werden thematisiert. Erfolgskontrolle und Leistungsdiagnose werden ebenso Thema sein wie die Diagnose fachbezogener sowie motivationaler und sozial-emotionaler Lernvoraussetzungen in Hinsicht auf Aussprache, Wortschatz, Grammatik, Sprechintention und Diskursen im Klassenraum. Methodische Konzeptionen und Prinzipien werden zur Sprachförderung im Englischunterricht unter Einsatz von Literatur, Filmen, Sachtexten und Medien erarbeitet. Auf der Grundlage der im Kernmodul erworbenen Kompetenzen zu Diagnose und individueller Förderung wird im Hauptseminar der Schwerpunkt auf heterogene Lehr- und Lernkontexte im fremdsprachlichen Klassenraum gelegt. Prinzipien wie Binnendifferenzierung und der Umgang mit heterogenen Lerngruppen werden dabei auch aus der Perspektive interkultureller Fragestellungen erarbeitet.				
<b>4</b>	<b>Kompetenzen</b> Grundlegende Analyse-, Reflexions- und Anwendungsfähigkeiten in Hinsicht auf Englischlernen und -lehren, und zwar bezogen auf -- die Analyse von fremdsprachlichen Lern- und Lehrprozessen, -- die Förderung von sprachlich-kommunikativen und interkulturellen Kompetenzen, -- die Analyse und Festlegung von Lernzielen, -- die Planung und Gestaltung von Unterrichtsprozessen, -- die Überprüfung von Lernerfolg und die Diagnose von Lernproblemen, -- Diagnose von Lernstilen -- die Selbstreflexion der Lehrerrolle in Hinblick auf Modelle guten Englischunterrichts				
<b>5</b>	<b>Prüfungen</b> Teilleistungen in Veranstaltung 1 und 3				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen und -leistungen</b> Teilleistungen in 1 (Klausur) und 3 (Unterrichtsentwurf), Studienleistung (Essays, Präsentation) in 2. Die Modulnote setzt sich aus dem arithmetischen Mittel der				

	beiden Teilleistungen zusammen und wird nach dem erfolgreichen Abschluss aller drei Veranstaltungen vergeben.	
<b>7</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Für das Hauptseminar DiF muss das zugehörige Kernmodul absolviert sein.	
<b>8</b>	<b>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls</b> Pflichtmodul Bachelor Englisch für alle Lehrämter	
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Prof. Dr. Susanne Ehrenreich	<b>Zuständige Fakultät</b> 15

<b>Modul: 3 - Linguistics</b>					
<b>Studiengänge: Bachelor Englisch Lehramt 1) an Grundschulen, 2) an Haupt-, Real- und Gesamtschulen, 3) für sonderpädagogische Förderung</b>					
<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>Studienabschnitt</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Aufwand</b>	
Jedes Semester	2 Semester	2./3. Semester	6 LP	180 h	
<b>1</b>	<b>Modulstruktur</b>				
	<b>Nr.</b>	<b>Element / Lehrveranstaltung</b>	<b>Typ</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>SWS</b>
	1	Grundkurs Linguistics I	PS	3	2
	2	Grundkurs Linguistics II	PS	3	2
<b>2</b>	<b>Lehrveranstaltungssprache</b> Englisch				
<b>3</b>	<p><b>Lehrinhalte</b></p> <p>Kenntnisse von Forschungsmethoden sowie von Theorien und Modellen für die wissenschaftliche Analyse von Sprache; Anwendungsfähigkeiten der erworbenen Kenntnisse auf die englische Sprache als Gegenstand; Grundkenntnisse über Strukturen, Varietäten, Anwendungsfelder der englischen Sprache.</p> <p>Konkret beziehen sich die vermittelten Kenntnisse und Anwendungsfähigkeiten auf phonetische und phonologische Aspekte der englischen Sprache; grammatische und lexikalische Wortbildung des Englischen; grammatische Kategorien wie <i>tense</i>, <i>aspect</i>, <i>modality</i>; syntaktische Bildungsmuster einfacher und komplexer englischer Sätze und ihre Darstellung; Grundlagen der Semantik (der Begriff "Bedeutung", Strukturen des Wortschatzes, Bedeutung und Kognition); Verwendung und Verständnis von Sprache in Situationen (grundlegende Modelle der Diskursanalyse wie Pragmatik, Sprechakttheorie und Relevanztheorie); Strukturen und Stellenwert des <i>British Standard English</i> im Vergleich zu anderen Varietäten des Englischen (Englisch als Weltsprache, soziale Dimensionen der Sprache).</p>				
<b>4</b>	<p><b>Kompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Darstellungs- und Reflexionsfähigkeit auf dem Gebiet der englischen Sprache als Forschungs- und Lehrgegenstand (Erkennen, Einordnen, Beschreiben und Erklären sprachlicher Sachverhalte)</li> <li>- Anwendungs- und Problemlösefähigkeit (Kenntnisse von elementaren Methoden und Modellen der Sprachwissenschaft, die als Grundlage für den Erwerb und den Ausbau der notwendigen Fähigkeiten in weiteren sprachwissenschaftlichen Studienanteilen und auch in der Fremdsprachendidaktik Englisch genutzt werden können)</li> <li>- Analyse- und Kommunikationsfähigkeit (Kenntnis grundlegender sprachwissenschaftlicher Analysemodelle; Fähigkeit, solche Modelle mit Bezug auf sprachliche Daten zu diskutieren und auftretende Probleme zu erkennen, zu benennen und mögliche Lösungsvorschläge zu erarbeiten)</li> </ul>				
<b>5</b>	<b>Prüfungen</b> Modulprüfung				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen und -leistungen</b> Modulprüfung (Portfolio), Studienleistungen (Tests, schriftliche Ausarbeitungen) in 1 und 2. Die Modulnote wird nach dem erfolgreichen Abschluss beider Veranstaltungen vergeben.				

<b>7</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Veranstaltung 2 kann nur nach erfolgreicher Studienleistung in Veranstaltung 1 belegt werden.		
<b>8</b>	<b>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls</b> Pflichtmodul Bachelor Englisch für Lehramt G, HR und SP		
<b>9</b>	<table border="1"> <tr> <td><b>Modulbeauftragte/r</b> Prof. Dr. Patricia Ronan</td> <td><b>Zuständige Fakultät</b> 15</td> </tr> </table>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Prof. Dr. Patricia Ronan	<b>Zuständige Fakultät</b> 15
<b>Modulbeauftragte/r</b> Prof. Dr. Patricia Ronan	<b>Zuständige Fakultät</b> 15		

<b>Modul: 4 – British Literature and Culture</b>					
<b>Studiengänge: Bachelor Englisch Lehramt 1) an Grundschulen, 2) für sonderpädagogische Förderung</b>					
<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>Studienabschnitt</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Aufwand</b>	
Jedes Semester	1 Semester	1. Semester	6 LP	180 h	
<b>1</b>	<b>Modulstruktur</b>				
	<b>Nr.</b>	<b>Element / Lehrveranstaltung</b>	<b>Typ</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>SWS</b>
	1	Introduction to British Literary Studies	PS	3	2
	2	Introduction to British Cultural Studies	PS	3	2
<b>2</b>	<b>Lehrveranstaltungssprache</b> Englisch				
<b>3</b>	<b>Lehrinhalte</b> Das Modul ist fachwissenschaftlich ausgerichtet und führt in das Studium britischer und ausgewählter anderer englischsprachiger Literaturen und Kulturen unter besonderer Berücksichtigung postkolonialer Aspekte (außerhalb Nordamerikas) ein. Dabei werden sachlich-inhaltliche und theoretisch-methodische Grundkenntnisse vermittelt und miteinander integriert.				
<b>4</b>	<b>Kompetenzen</b> Die Lehrveranstaltungen sind so konzipiert, dass Studierende lernen, aus der anthologischen Fülle des Materials zu selektieren und entsprechende übergeordnete fachliche Zusammenhänge zu verstehen. Die exemplarische Behandlung der jeweiligen fachwissenschaftlichen Gegenstände befähigt sie dazu, diese thematisch-historisch sowie theoretisch-systematisch besser einzuordnen und eine größere Methodensicherheit bei der eigenen kritischen Reflexion, in Analyse und Interpretation zu erlangen. Zu den Zielen gehören: die eigenständige Wahrnehmung, Beschreibung und Analyse literarisch-kultureller Phänomene, Produkte und Prozesse; die kritische Aneignung und produktive Anwendung der wichtigsten Theorien und Methoden britischer Literatur- und Kulturwissenschaften sowie eine adäquate Darstellung der Ergebnisse; die historisch-gesellschaftliche Einordnung der fachlichen Inhalte im Kontext anderer Wissenschaften und Diskurse; die reflektierte Einschätzung der Relevanz der fachlichen Fragestellungen für die spätere Berufspraxis im vermittelnden Bereich; die Entwicklung von Strategien des selbständigen Erschließens, Aneignens und Lernens neuer Inhalte und Methoden; das Verständnis für die mediale Bedingtheit verschiedenster Texte.				
<b>5</b>	<b>Prüfungen</b> Modulprüfung				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen und -leistungen</b> Studienleistungen in 1 und 2 (schriftliche Ausarbeitungen), mündliche Modulprüfung (30 Minuten) über die Inhalte von 1+2.				
<b>7</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine.				
<b>8</b>	<b>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls</b> Pflichtmodul Bachelor Englisch für Lehramt G und SP				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Prof. Dr. Christiane Maria Binder		<b>Zuständige Fakultät</b> 15		

<b>Modul: 5 – American Literature and Culture</b>					
<b>Studiengänge: Bachelor Englisch Lehramt 1) an Grundschulen, 2) für sonderpädagogische Förderung</b>					
<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>Studienabschnitt</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Aufwand</b>	
Jedes Jahr	2 Semester	3./4. Semester	6 LP	180 h	
<b>1</b>	<b>Modulstruktur</b>				
	<b>Nr.</b>	<b>Element / Lehrveranstaltung</b>	<b>Typ</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>SWS</b>
	1	Introduction to Am.Lit. and Cult.	PS	3	2
	2	Introduction to Am.Lit. and Cult.	PS	3	2
<b>2</b>	<b>Lehrveranstaltungssprache</b> Englisch				
<b>3</b>	<b>Lehrinhalte</b> Das Modul ist fachwissenschaftlich ausgerichtet und führt in das Studium nordamerikanischer Literaturen und Kulturen ein. Es werden sachlich-inhaltliche sowie theoretisch-methodischen Grundkenntnisse aufgebaut, die nicht sukzessive, sondern integriert erworben werden.				
<b>4</b>	<b>Kompetenzen</b> Studierende lernen, aus der anthologischen Fülle des Materials zu selektieren und daraus übergeordnete Zusammenhänge zu verstehen. Es werden gefördert: die eigenständige Wahrnehmung, Beschreibung und Analyse kultureller Produkte und Prozesse, die kritische Aneignung und produktive Anwendung der wichtigsten Theorien und Methoden amerikanistischer Literatur- und Kulturwissenschaften sowie die angemessene Darstellung von deren Ergebnissen; die historisch-gesellschaftliche Einordnung der fachlichen Inhalte im Kontext anderer Wissenschaften; das Verständnis für die medienspezifische Bedingtheit jeglicher Texte; die reflektierte Einschätzung der Relevanz der fachlichen Fragestellungen für die spätere Berufspraxis im vermittelrischen Bereich; die Entwicklung von Strategien des eigenständigen Lernens neuer Inhalte und Methoden.				
<b>5</b>	<b>Prüfungen</b> Modulprüfung				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen und -leistungen</b> Studienleistungen (schriftliche Ausarbeitungen) in den zwei Veranstaltungen, schriftliche Modulprüfung (90 Minuten) als Modulabschluss.				
<b>7</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Keine.				
<b>8</b>	<b>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls</b> Pflichtmodul Bachelor Englisch für Lehramt G und SP				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Prof. Dr. Randi Gunzenhäuser		<b>Zuständige Fakultät</b> 15		



<b>Modul: Modul 6 – Integrated Studies</b>					
<b>Studiengänge: Bachelor Englisch Lehramt an Grundschulen – vertieftes Fachgebiet</b>					
<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>Studienabschnitt</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Aufwand</b>	
Jedes Semester	3 Semester	4., 5. und 6. Semester	9 LP	270 h	
<b>1</b>	<b>Modulstruktur</b>				
	<b>Nr.</b>	<b>Element / Lehrveranstaltung</b>	<b>Typ</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>SWS</b>
	1	PS British Literature and Culture	PS	2-4	2
	2	PS American Literature and Culture	PS	2-4	2
	3	HS Linguistics	HS	2-4	2
<b>2</b>	<b>Lehrveranstaltungssprache</b> Englisch				
<b>3</b>	<b>Lehrinhalte</b> Das Modul ist nur von Studierenden zu besuchen, die das Fach Englisch als vertieftes Fachgebiet gewählt haben. Das Modul integriert die einzelnen Teilbereiche des Faches. Es umfasst die drei konstituierenden Teile der Anglistik und Amerikanistik und schafft ein integratives Bewusstsein für das Problem der Textarbeit – aus kulturwissenschaftlicher, literaturwissenschaftlicher und sprachwissenschaftlicher Perspektive.				
<b>4</b>	<b>Kompetenzen</b> - Textanalyse unter literatur-, kultur- und sprachwissenschaftlicher Perspektive  - Textproduktion in verschiedenen kulturellen und wissenschaftlichen Kontexten  - Differenzierung von Texten in verschiedenen Formen und medialen Kontexten (inkl. Film und „Neue Medien“)  - Komparatistische Textarbeit  - Beurteilung der Qualität von Texten unter ästhetischen, pragmatischen und strukturellen Gesichtspunkten  - Darstellungs- und Reflexionsfähigkeit, Analyse- und Kommunikationsfähigkeit; Kooperations- und Gestaltungsfähigkeit wie auch die Entscheidungs- und Urteilskompetenz der Studierenden wird durch ihre verstärkte Einbeziehung in die Organisation und Gestaltung der Lehrveranstaltungen gefördert.				
<b>5</b>	<b>Prüfungen</b> Modulprüfung				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen und -leistungen</b> Studienleistungen in zwei Veranstaltungen (2 + 3 LP) nach Wahl, eine Hausarbeit als Modulprüfung (4 LP) in einem Seminar nach Wahl. Der Modulabschluss ist nach erfolgreichem Abschluss der drei Veranstaltungen sowie der bestandenen Modulprüfung erreicht.				
<b>7</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Die entsprechenden Einführungen aus Modul 3, 4 und 5 müssen vor dem jeweiligen vertieften Seminar besucht werden.				
<b>8</b>	<b>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls</b> Wahlpflichtmodul Bachelor Englisch Lehramt G (Pflichtmodul im vertieften Fachgebiet)				

<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Prof. Dr. Gerold Sedlmayr	<b>Zuständige Fakultät</b> 15
----------	--	----------------------------------

<b>Modul: Modul 7 – Applied English Language Skills</b>					
<b>Studiengänge: Master Englisch Lehramt an Grundschulen</b>					
<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>Studienabschnitt</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Aufwand</b>	
Jedes Semester	2 Semester	1./3. Semester	8/11 LP	240/330 h	
<b>1</b>	<b>Modulstruktur</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Element / Lehrveranstaltung</b>	<b>Typ</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>SWS</b>	
1	Translation	HS	3	2	
2	Masterclass (MC)	HS	2	2	
3	HS nach Wahl Fachwissenschaft	HS	3	2	
4*	HS nach Wahl Fachwissenschaft	HS	3	2	
<b>2</b>	<b>Lehrveranstaltungssprache</b>				
	Englisch				
<b>3</b>	<b>Lehrinhalte</b>				
	<p>* Wird das Fach Englisch als vertieftes Fachgebiet studiert, so ist als vierte Veranstaltung in Modul 7 ein HS nach Wahl zu einem der fachwissenschaftlichen Bereiche Britische Literatur und Kultur, Amerikanistik oder Sprachwissenschaft zu belegen.</p> <p>Übersetzung vom Deutschen in die Fremdsprache Englisch. Bei der Übersetzung steht die Auseinandersetzung mit komplexeren Sachverhalten und Satzstrukturen im Vordergrund, die es in der Fremdsprache sprachlich und inhaltlich akkurat wiederzugeben gilt. Ebenfalls von Bedeutung ist die Schärfung eines kontrastiv ausgelegten Sprachbewusstseins für Probleme des Englischen aus der besonderen Sicht deutschsprachiger Lernender. In der Masterclass werden verschiedene Teilaspekte der in Modul 1 beschriebenen Inhalte und Kompetenzen detailliert vertieft.</p> <p>Selbständiger, kritischer und produktiver Umgang (Analyse, Interpretation, Rezeption) mit literarischen und kulturellen Texten von der frühen Neuzeit bis zur Gegenwart, die exemplarisch, d.h. als Einzelbeispiele repräsentativ für relevante literatur- und kulturhistorische sowie literatur- und kulturtheoretische Entwicklungen sind, und entsprechender Sekundärliteratur einschließlich Film, Fernsehens, Neue Medien, Multimediabereich. Alternativ vertiefte Beschäftigung mit sprachwissenschaftlichen Theorien und Modellen zu z.B. Syntax, Lexikologie, Diskursanalyse, Sprachwandel, sprachlichen Variationen etc. Ausgehend hiervon wird die fachdidaktische und schulförmerspezifische Vermittlung anglophoner Literaturen und Kulturen oder der Englischen Sprachwissenschaft auf der Grundlage der bereits erworbenen fachdidaktischen Kenntnisse vertieft und im Hinblick auf unterrichtliche Zusammenhänge adaptiert.</p>				
<b>4</b>	<b>Kompetenzen</b>				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnis, Analyse und selbständige Durchdringung zentraler Fragestellungen der britischen und amerikanischen Literatur- und Kulturwissenschaften oder der Englischen Sprachwissenschaft</li> <li>- eine verständliche wie problembewusste Darstellung und Reflexion literatur-, kultur- und sprachwissenschaftlicher Theorien, Modelle und Methoden</li> <li>- die entsprechende Verbesserung der Gestaltungs-, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit</li> <li>- eine Verbesserung der Entscheidungs- und Urteilsfähigkeit dabei sowie bei der Einordnung der Fachdiskussionen in Gesamtzusammenhänge und der Bewertung ihrer Relevanz für die</li> </ul>				

	<p>spätere Schulpraxis in verschiedenen Schulformen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Erhöhung der Anwendungs- und Problemlösefähigkeit bezüglich literatur-, kultur- und sprachwissenschaftlicher Theorien, Modelle und Methoden und deren fachdidaktischer Relevanz</li> <li>- die Fähigkeit, Englischunterricht unter literatur-, kultur- und sprachdidaktischen Fragestellungen zu planen, durchzuführen und zu reflektieren</li> <li>- Darstellungs- und Kommunikationsfähigkeit zwischen Ausgangs- und Zielsprache; aufbauend auf dieser ein geschärftes Bewusstsein für die Anforderungen in der schulpraktischen Vermittlung der Zielsprache.</li> </ul>	
<b>5</b>	<p><b>Prüfungen</b> Modulprüfung</p>	
<b>6</b>	<p><b>Prüfungsformen und -leistungen</b> In den drei/vier Veranstaltungen werden Studienleistungen erbracht (in 2 in geringerem Umfang als in 1 und 3). Als Modulabschluss wird eine vierstündige Klausur mit einem Übersetzungsteil und einem fachwissenschaftlichen Teil geschrieben. Die Erwartungen an die Qualität der Leistung sind im vertieften Fachgebiet entsprechend der zusätzlichen Veranstaltung erhöht. (Im Vergleich zu SP verändern sich die Prüfungsinhalte gemäß der unterschiedlichen Veranstaltung.)</p>	
<b>7</b>	<p><b>Teilnahmevoraussetzungen</b></p>	
<b>8</b>	<p><b>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls</b> Pflichtmodul Master Englisch Lehramt G</p>	
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b> Prof. Dr. Patricia Ronan</p>	<p><b>Zuständige Fakultät</b> 15</p>

<b>Modul: Modul 8 – Teaching English as a Second/Foreign Language</b>					
<b>Studiengänge: Master Englisch Lehramt 1) an Grundschulen, 2) für sonderpädagogische Förderung</b>					
<b>Turnus</b>	<b>Dauer</b>	<b>Studienabschnitt</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Aufwand</b>	
Jedes Semester	2 Semester	3./4. Semester	6 LP	180 h	
<b>1</b>	<b>Modulstruktur</b>				
	<b>Nr.</b>	<b>Element / Lehrveranstaltung</b>	<b>Typ</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>SWS</b>
	1	HS Fachdidaktik	HS	3	2
	2	HS Fachdidaktik	HS	3	2
	3				
<b>2</b>	<b>Lehrveranstaltungssprache</b> Englisch				
<b>3</b>	<b>Lehrinhalte</b> In den fachdidaktischen Seminaren stehen sprachdidaktische Theorien und Modelle im Vordergrund, um 1) schulformspezifischen Unterricht zu planen, durchzuführen und zu reflektieren, 2) die Entwicklung von sprachlich-kommunikativen und interkulturellen Kompetenzen zu fördern. Weiterhin werden sprachlich-kommunikative Lern- und Lehrprozesse unter Berücksichtigung von literatur-, text- und mediendidaktischen Aspekten im Englischunterricht fokussiert.				
<b>4</b>	<b>Kompetenzen</b> Fortentwicklung von Fähigkeiten zur Analyse, Planung und Durchführung von englischsprachigen Lehr- und Lernprozessen,  - um fremdsprachliche Lehr-/Lernprozesse konzipieren und umsetzen zu können,  - um die Lehr-/Lernprozesse in der Praxis vorbereiten und gestalten sowie im Nachhinein kritisch reflektieren und bewerten zu können.				
<b>5</b>	<b>Prüfungen</b> Modulprüfung				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen und -leistungen</b> Das Modul wird mit einer mündlichen Prüfung (45 Minuten) über beide Veranstaltungen abgeschlossen. In beiden Veranstaltungen werden Studienleistungen (schriftliche Ausarbeitungen, Unterrichtsskizze) erbracht.				
<b>7</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>				
<b>8</b>	<b>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls</b> Pflichtmodul Master Englisch Lehramt G, SP				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Prof. Dr. Susanne Ehrenreich		<b>Zuständige Fakultät</b> 15		

<b>Modul: Modul Praxissemester</b>				
<b>Studiengänge: Master Englisch Lehramt 1) an Grundschulen, 2) an Haupt-, Real- und Gesamtschulen, 3) an Gymnasien und Gesamtschulen, 4) für sonderpädagogische Förderung</b>				
<b>Turnus</b> Jedes Semester	<b>Dauer</b> 2 Semester	<b>Studienabschnitt</b> 1./2. Semester	<b>Leistungspunkte</b> 7 LP (davon 3 LP aus Fachkontingent)	<b>Aufwand</b> 210 h
<b>1</b>	<b>Modulstruktur</b>			
	<b>Nr.</b>	<b>Element / Lehrveranstaltung</b>	<b>Typ</b>	<b>Leistungspunkte</b>
	1	Vorbereitungsseminar Praxissemester	HS	3
	2	Begleitseminar Praxissemester	HS	4
	...			
<b>2</b>	<b>Lehrveranstaltungssprache</b> Deutsch/Englisch			
<b>3</b>	<p><b>Lehrinhalte</b> Vertiefte Analyse, Planung und Durchführung von englischsprachigen Lehr- und Lernprozessen im Bereich sprachlich-kommunikativer Kompetenzen sowie kulturell-interkultureller Aspekte des Englischunterrichts. Um dieser doppelten Zielsetzung gerecht zu werden, sind weitergehende fachdidaktische Kenntnisse und Kompetenzen notwendig,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- um fremdsprachliche Lehr-/Lernprozesse konzipieren und umsetzen zu können,</li> <li>- um die Lehr-/Lernprozesse in der Praxis vorbereiten und gestalten sowie im Nachhinein kritisch reflektieren und bewerten zu können,</li> <li>- um kulturelle und interkulturelle Aspekte des Englischunterrichts in Verbindung mit sprachlich-kommunikativen Zielsetzungen analysieren, planen, umsetzen und reflektieren zu können.</li> </ul>			
<b>4</b>	<p><b>Kompetenzen</b> 1) <i>Fähigkeiten zur Analyse, Gestaltung und Reflexion von englischsprachigen Lehr-/Lernprozessen, dabei ggf. Berücksichtigung von:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Modellen des Zweitspracherwerbs als Bezugsgrößen für Englischunterricht</li> <li>- Mehrsprachigkeitsaspekten sowie methodischen Konzeptionen wie Sprachimmersion und bilinguaem Unterricht/ CLIL</li> <li>- altersspezifischen Gesichtspunkten beim Englischlernen und –lehren</li> <li>- Faktoren des Lernerfolgs, Aspekten der Lernerorientierung und Selbständigkeit</li> <li>- Individualisierung und Differenzierung des Lehr-/Lernprozesses</li> <li>- Sprachbewusstheit und des Stellenwerts von Formfokus und Inhaltsfokus beim Englischlehren und –lernen,</li> <li>- kommunikativen Kompetenzen, kommunikativen Lernzielen sowie möglichen Kontexten für</li> </ul>			

	<p>die Unterrichtsgestaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sprachlichen Kompetenzen, sprachlichen Lernzielen sowie deren Integration in unterrichtliche Prozesse</li> <li>- kognitiverenden Maßnahmen bei der Gestaltung des Englischlernens und von affektiv-motivationalen und sozialen Aspekten,</li> </ul> <p><i>2) Analyse und Reflexion von kulturellen und interkulturellen Zielsetzungen im Englischunterricht</i></p> <p>Die Frage der Beziehung des Eigenen zum Fremden ist eine der bedeutenden Gesichtspunkte bei der Festlegung von kulturellen und interkulturellen Zielvorgaben für Englischunterricht. Die Förderung einer ethnorelativen Einstellung zu fremden Kulturen wird daher als eine zentrale Aufgabe beim Lernen einer Fremdsprache verstanden. Dieser Aspekt hängt eng mit dem Stellenwert von Texten im Lehr-/Lernprozess und der Reflexion von sprachlicher Kommunikation im Englischunterricht zusammen. Die Entwicklung von interkulturellen Kompetenzen in Verbindung mit sprachlich-kommunikativen Kompetenzen basiert ggf. auf</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- der Analyse und Reflexion von Texten und Textsorten (literarische Texten, Sachtexte, gesprochener Diskurs) aus englischsprachigen Ländern, und zwar aus der Perspektive der Lerner sowie der Unterrichtenden im Englischunterricht, Einordnung auf der Grundlage von eigenkulturellen und fremdkulturellen Verstehensprozessen, Bezug auf Aspekte des zeitgenössischen und historischen Kontextes,</li> <li>- der Analyse von verschiedenen medialen Versionen von Texten (geschriebener Text, Film, Hypertext),</li> <li>- der Analyse von Form und Funktion sowie der kommunikativen Angemessenheit von Sprache im Kontext,</li> <li>- Theorien und Modellen des didaktischen Umgangs mit kulturellen und interkulturellen Themen unter Einbezug einer historischen Perspektive,</li> <li>- Verstehensprozessen in Lingua-Franca Situationen, wobei Englisch als Verkehrssprache in der globalisierten Welt verwendet wird,</li> <li>- der Kenntnis von ethnozentrischen und ethnorelativierenden Zugängen zu Sprache und Kultur,</li> <li>- dem kreativen Umgang mit kulturellen Produkten in unterrichtlichen Prozessen.</li> </ul> <p><i>3) Planung und Durchführung von Englischunterricht: didaktisch-methodische Kompetenzen</i></p> <p>Die Ebene der Planung, Gestaltung und Reflexion von Englischunterricht wird durch unterrichtspraktisch erworbene didaktisch-methodische Kompetenzen erweitert. In der konkreten Unterrichtssituation werden die theoretischen Modelle und die in der fremdsprachendidaktischen Forschung entwickelten Handlungskonzepte erprobt und auf dem Hintergrund praktischer Erfahrungen kritisch hinterfragt.</p>
5	<p><b>Prüfungen</b> Modulprüfung</p>
6	<p><b>Prüfungsformen und -leistungen</b> Portfolio</p>
7	<p><b>Teilnahmevoraussetzungen</b></p>

8	<b>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls</b> Pflichtmodul Master Englisch Lehramt G, HR, GyGe, SP	
9	<b>Modulbeauftragte/r</b> Prof. Dr. Susanne Ehrenreich	<b>Zuständige Fakultät</b> 15